



Für ihr persönliches Exemplar kontaktieren Sie bitte das edacentrum unter [info@edacentrum.de](mailto:info@edacentrum.de)

## InES-Ausschreibung des BMBF wurde sehr positiv aufgenommen

Sehr große Beteiligung an der Forschungsinitiative des Referats Elektroniksysteme und Elektromobilität

Das Referat Elektroniksysteme und Elektromobilität des BMBF hat mit seiner Ausschreibung zur Förderung Intelligenter Elektronik-Systeme für Anwendungen im Geräte- und Anlagenbau und in der Medizintechnik (InES) eine Initiative gestartet, die von den deutschen Industrieunternehmen und Forschungseinrichtungen als außerordentlich hilfreich eingestuft wird und zu einer sehr erfreulichen Beteiligung geführt hat.

Es wurden 47 Projektskizzen für Projekte unterschiedlichster Größe eingereicht, die zunächst vom BMBF unter Hinzuziehung eines Gutachtergremiums geprüft und bewertet werden. Eine erste Rückmeldung an die Projekte ist zum Zeitpunkt des Erscheinens dieses Newsletters vermutlich bereits erfolgt, eine Einreichung von Förderanträgen ist für den Beginn des neuen Jahres angedacht.

Für die Mitglieder und Partner des edacentrum ist diese Ausschreibung eine großartige Unterstützung bei

ihren Arbeiten zur Umsetzung der im Forschungsthemenpapier „eDesign 2010–2014“ herausgearbeiteten gemeinsamen strategischen Ziele. Daher haben diese sich zahlreich an der Ausschreibung InES beteiligt, ihre Kräfte auf die entscheidenden Themen fokussiert und in intensiver Kooperation vorbereitete Projektskizzen für die Umsetzung im Rahmen von InES eingereicht.

Die intensive Beteiligung zeigt, dass an Forschungsarbeiten zu den Themen dieser Forschungsinitiative ein sehr hoher Bedarf besteht und mit einer breiten Wirkung der erzielten Ergebnisse zu rechnen ist. Das edacentrum wird hierbei unterstützen, regelmäßig im Newsletter darüber berichten und die Themen bei seinen Veranstaltungen, wie z. B. dem edaWorkshop12 am 08.–09.05.2012 in Hannover, aufgreifen.

InES-Ausschreibung beim BMBF:  
<http://www.bmbf.de/foerderungen/16329.php>

**Kont@kt:** Dr. Jürgen Haase, fon: (05 11) 7 62 – 1 96 98,  
[haase@edacentrum.de](mailto:haase@edacentrum.de)

## FOCUS-Verteiler für die Vorbereitung neuer Projekte

Einladung zur Mitwirkung an alle Mitglieder und Partner des edacentrum

Für die Vorbereitung neuer Projekte bietet das edacentrum allen Interessierten seine Unterstützung an. Es hilft aktiv bei der Zusammenstellung der Konsortien und organisiert bei Bedarf Telefonkonferenzen oder Arbeitstreffen. So begann z. B. die Vorbereitung vieler der aktuell im Rahmen der Ausschreibungen InES oder STROM-2 des BMBF eingereichten Projekte beim Kooperationstreffen, das vom edacentrum am Rande des edaWorkshop11 am 12.05.2011 durchgeführt wurde. Die daran beteiligten Unternehmen und Forschungseinrichtungen tauschten zunächst ihre Themenschwerpunkte und Projektideen über den FOCUS-Verteiler des edacentrum aus.

Dieser FOCUS-Verteiler wird auch künftig laufend für die Vorbereitung neuer Projekte genutzt. Er ist ein

geschlossener, vom edacentrum betreuter E-Mail-Verteiler, der nur für die registrierten Nutzer zugänglich ist und so einen effizienten und sicheren Austausch von Informationen rund um die Projektinitiierung ermöglicht. Über ihn informiert das edacentrum z. B. über aktuelle Ausschreibungen und Projektinitiativen, sowohl auf nationaler als auch auf europäischer Ebene. Weitere Interessenten sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen und für den FOCUS-Verteiler zu registrieren.

Um sich für den FOCUS-Verteiler zu registrieren, schicken sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „subscribe“ an [focus-request@edacentrum.de](mailto:focus-request@edacentrum.de).

**Kont@kt:** Dr. Jürgen Haase, fon: (05 11) 7 62 – 1 96 98,  
[haase@edacentrum.de](mailto:haase@edacentrum.de)